

Kronprinzenstraße 37
45128 Essen

Pressesprecher:
Markus Rüdel
Telefon 0201/178-1160
Telefax 0201/178-1105
Internet <http://www.ruhrverband.de>
Mail: mrl@ruhrverband.de

25. August 2016

Ruhrverband-Fotowettbewerb „Freizeit rund ums Wasser“ wird verlängert

Gesucht: Die besten Motive von der Ruhr, ihren Nebenflüsse und den Seen im Sauerland

Einige Anfragen erreichten den Ruhrverband in den vergangenen Tagen hinsichtlich einer Verlängerung des Fotowettbewerbes, der Anfang Juni ins Leben gerufen worden ist. Da der Sommer erst jetzt sein wahres und schöneres Gesicht zeigt, möchten einige Hobby- und Profifotografen das sonnige Wetter nutzen, um dem Thema des Wettbewerbs „Freizeit rund um das Wasser“ gerecht werden zu können. Aus diesem Grund hat sich der Ruhrverband dazu entschlossen, den Einsendeschluss um 14 Tage, auf den 15. September 2016, zu verlängern.

Gesucht werden die gelungensten Aufnahmen aus der Region. Der Wettbewerb ist mit 500 Euro für den ersten, 300 Euro für den zweiten und 200 Euro für den dritten Preis dotiert.

Unter dem Titel „Freizeit rund ums Wasser“ geht es um die ganze Bandbreite der Freizeitgestaltung vom Familienausflug bis zu sportlichen Aktivitäten. Einzige Bedingung: Die Fotos müssen an der Ruhr, an ihren Nebenflüssen oder den Talsperren im Sauerland aufgenommen worden sein, ein Bezug zum Wasser sollte erkennbar sein. Der Wettbewerb richtet sich sowohl an Amateur- und Hobbyfotografen als auch an semiprofessionelle oder Berufsfotografen; Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Wohnsitz innerhalb der Europäischen Union. Die genauen Teilnahmebedingungen sind im Internet unter www.ruhrverband.de/presse/fotowettbewerb abrufbar.

Einsendeschluss ist nunmehr der 15. September 2016. Die Fotos können mit allen notwendigen Angaben (siehe Teilnahmebedingungen) per E-Mail an info@ruhrverband.de oder postalisch an den Ruhrverband, Abteilung Unternehmenskommunikation, Kennwort „Fotowettbewerb“, Kronprinzenstr. 37, 45128 Essen eingereicht werden. Die besten Motive werden in einem Fotokalender für das Jahr 2017 veröffentlicht. Der Ruhrverband wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg!